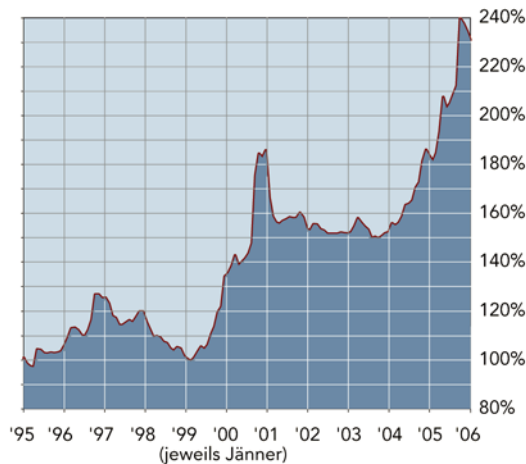


Schnell in der Gewinnzone

Eine PHÖNIX Solaranlage spart jedes Jahr einen Teil des konventionellen Brennstoffs ein. Diese Einsparungen dienen der Rückzahlung der Investition und tragen nach der Amortisation zu den tatsächlichen Gewinnen bei. In der Nutzungsdauer (25 Jahre sind problemlos möglich) erreicht das eingesetzte Kapital, also die Investition für die Anschaffung der Solaranlage, eine Verzinsung von 9 bis 14%.

DIE VIELEN VORTEILE VON PHÖNIX SOLARANLAGEN:

- keine Abhängigkeit von Energiepreiserhöhungen
- sauber, leise und umweltfreundlich
- sichere Wärme bei geringen Betriebskosten für über 25 Jahre
- Solaranlagen haben ein sehr gutes Image!
- günstige Wirtschaftlichkeit
- architektonischer Blickfang
- längere Lebensdauer des Heizkessels durch verringerte Laufzeiten



Preisentwicklung von Heizöl extra leicht
Preis 1995 entspricht 100%
(Quelle: Statistik Austria)

Kontakt

Ja, ich will mehr über den Einsatz von Sonnenenergie wissen. Meine Koordinaten lauten:

Name:

Anschrift:

Faxnummer:

Emailadresse:

Homepage:

Mein Projekt ist:

- ein Hotel
- ein Krankenhaus
- ein Seniorenwohnheim
- ein Wohnhaus
- sonstiges, und zwar

Bitte schicken Sie mir einen Datenerfassungsbogen in Englisch / Deutsch / Französisch*

• per Email an folgende Adresse:

• per Fax an folgende Nummer:

Bitte schicken, faxen oder emailen Sie den ausgefüllten Bogen an folgende Adresse:

PHÖNIX SonnenWärme AG
Am Treptower Park 28-30
D-12435 Berlin

vdh@sonnenwaermeag.de
Fax: +49 (0)30 53000717

* Bitte Nichtzutreffendes streichen

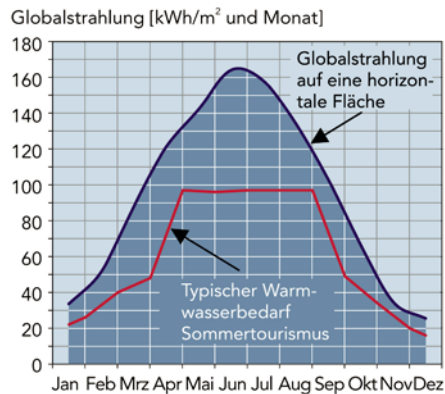
Solarenergie in Hotels

sicher
einfach
wirtschaftlich

PHÖNIX 
SonnenWärme AG

Sonne für jeden Gast

Kein anderer Bereich bietet so ideale Einsatzbedingungen für thermische Solaranlagen von PHÖNIX wie das Hotel- und Gastgewerbe. Der Warmwasserbedarf eines Sommertourismusbetriebes stimmt optimal mit dem Energieangebot der Sonne überein. Wenn Sie die meisten Gäste willkommen heißen, gibt die Sonne ihr Bestes. Dabei gibt es für den Einsatz von Solaranlagen kaum Beschränkungen. Auch Stadthotels zählen zu den Anwendungsmöglichkeiten von thermischer Solarenergie. Durch den konstanten Warmwasserbedarf in einem Hotel über das ganze Jahr, werden Solaranlagen zu einer absolut wirtschaftlichen Option. Betriebe, die ihre Hauptsaison im Winter haben, können die Sonne nutzen, um ihren Warmwasserbedarf zu decken und zusätzlich auch noch die Raumheizung zu unterstützen.



Der Warmwasserbedarf eines Sommertourismusbetriebes stimmt optimal mit dem Energieangebot der Sonne überein.

Die Möglichkeiten

Warmwasser

Der einfachste Solaranlagentyp liefert Warmwasser, wobei bis zu 70% direkt von der Sonne kommen und der Rest vom Heizkessel. Bei entsprechender Dimensionierung kann auf den Betrieb des Heizkessels im Sommer nahezu verzichtet werden. Stadthotels und Sommertourismusbetriebe sind hier die idealen Anwender.

Heizungsunterstützung

Die Solaranlage liefert nicht nur das Warmwasser, sondern darüber hinaus auch noch einen Teil des Heizbedarfs für Ihr Haus. Ein Ganzjahresbetrieb verlängert damit die Nutzungszeit der Anlage und die Einsparungen an Brennstoff werden größer. Die perfekte Kombination erreicht dieser Anlagentyp durch die Erwärmung eines Swimmingpools im Sommer.

Schwimmbaderwärmung

Ein Freibad ohne Heizung ist für einen Tourismusbetrieb auch im Hochsommer nicht denkbar. Die Beheizung mit konventioneller Energie bringt aber zusätzliche Kosten und eine hohe Umweltbelastung. Der Einsatz von Solar-Kollektoren ist eine kostengünstige und effektive Möglichkeit, Ihren Gästen ein komfortables Freischwimmbad in den Sommermonaten zu bieten.

TIPP: Durch den Anschluss der Wäscherei, der Küche und des Wellnessbereichs an die solare Energieversorgung holen Sie das Maximum an Wirtschaftlichkeit und Umweltfreundlichkeit aus Ihrer Solaranlage.

Ein Beispiel

Solaranlagen, die im Kosten/Nutzen-Optimum dimensioniert werden, bringen innerhalb der Nutzungszeit stattliche Einsparungen. Als Referenz kann eine Anlage an der Küste Spaniens nicht weit von Barcelona entfernt dienen:

Goetten Apartamentos S.L Avenida de Madrid 21, Playa de Aro / Girona

Das Unternehmen Goetten Apartamentos S.L. in Playa de Aro (Gerona) verfügt in seinem Ferienzentrum über insgesamt 103 Gästeartments, verteilt über 5 Gebäude. Zum Jahreswechsel 2004/2005 wurden die Energieversorgung dreier zentral gespeister Gebäude unter dem Aspekt der Energieeinsparung und der Anlageneffizienz komplett erneuert.

Betten:	300
beheizte Fläche:	2.990 m ²
Kollektorfeld:	129 m ²
Solarertrag:	95.000 kWh/a
Energieverbrauch nach Sanierung:	- 45 %
CO ₂ -Einsparung:	85,5t/a
Investitionsvolumen Solarkomponenten:	180.000,- €
Verbrauchskostensparnis* innerhalb von 20 Jahren:	297.000,- €
Break-even*:	nach 7 Jahren

* bei einer angenommenen jährlichen Energiepreissteigerung ab 2005 von 7,5 %

